

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 28 (1955)

**Heft:** 12

**Vereinsnachrichten:** Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

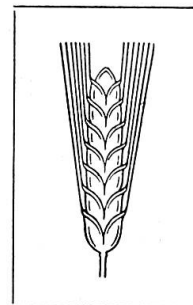
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Ähre

Offizielle Mitteilungen des Verbandes  
Schweizerischer Fouriergehilfen



Zentralvorstand: Obermattstrasse 1, Bern 18; Postcheckkonto III 25 135

Zentralpräsident:

Gfr. Kaufmann Hans, Obermattstrasse 1, Bern 18, Telefon (031) Privat 66 29 63, Geschäft 9 14 11

Technischer Leiter:

Hptm. Kernen Hermann, Konsumstrasse 14, Bern, Telefon (031) Privat 5 16 53, Geschäft 61 38 34

Oblt. Karlen Fred, Spitalackerstrasse 23, Bern, Telefon (031) Privat 2 93 44, Geschäft 61 23 16

---

## Zentralvorstand

Auch aus dem unter der Leitung von Oberstlt. Bögli W. stattgefundenen Fouriergehilfenkurs der 8. Division in Bern haben sich viele Kameraden unseren Reihen angeschlossen. Wir freuen uns, sie als aktive Mitarbeiter unserer Sektionen begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen viel Erfolg und Befriedigung in der neuen Funktion.

Wir danken dem Kommandanten und den Klassenlehrern des Kurses für ihre wertvolle Unterstützung.

*Der Zentralvorstand*

## Sektion Bern

*Präsident: Gfr. Liniger Hermann (Bernstrasse 18, Ostermundigen)*

*Postadresse: Postfach 160, Bern-Kornhaus*

*Telefon: Privat (031) 65 45 11, Büro (031) 61 36 07; Postcheckkonto III 13 318*

*Stammtisch: Am ersten Freitag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Metropol, Zeughausgasse 28, Bern*

Jetzt, da das Jahr 1955 seinem Ende entgegengeht, ist es angebracht, etwas Rückschau zu halten über unsere Sektionstätigkeit. Unser Jahresprogramm unter dem Motto «Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen», hat bestimmt das Interesse vieler Mitglieder erweckt. Gewiss hätte der eine oder andere Anlass besser besucht werden dürfen. Im grossen Ganzen wollen wir jedoch mit dem Erfolg zufrieden sein. Die Referenten haben sich stets sofort bereitwillig zur Verfügung gestellt und mit gut gewählten Vorträgen aufgewartet, die die Zuhörer restlos zu begeistern vermochten. Wieso etliche Junge den Weg zu unseren Veranstaltungen noch nicht gefunden haben, vermochten wir noch nicht zu ergründen. Vielleicht könnten wir einmal den Spiess umdrehen, indem ein Kollege bei einer Zusammenkunft selber das Thema wählt und die Arbeit des Fouriergehilfen, von seiner Seite aus gesehen, beleuchtet. Das ist natürlich nur als Vorschlag gedacht, aber wir lassen uns mit Vergnügen diesbezüglich überraschen. Die technische Leitung und der Vorstand nehmen stets gerne Anregungen und Anfragen aller Art entgegen. Wenn es uns auf diese Weise gelingen sollte, den Kreis der Zuhörerschaft etwas zu erweitern, würde es uns freuen.

Am letzten Anlass in diesem Jahr vom Freitag, den 16. Dezember, wird Oblt. Pfaffhauser zu den Aufgaben des kürzlich stattgefundenen Sektionswettkampfes Stellung nehmen. Wir bitten Euch, Kameraden, diesen Abend zu reservieren.

Unsere Vortragsreihe im neuen Jahre wollen wir mit einer ganz grossen Sache eröffnen. Der Schweizerische Aufklärungsdienst wird am 13. Januar mit einem Referat und Tonfilm «Heran an Geschütze und Gewehre» etwas Licht in die Geheimnisse hinter dem Eisernen Vorhang bringen. Alle Mitglieder sind mit den Angehörigen herzlich eingeladen. Die beiden Anlässe finden um 20.00 Uhr im Hotel Metropol, 1. Stock, in Bern statt.

Wir heissen die neu in unsern Verband eingetretenen Kameraden freundlich willkommen. Sie haben den Fouriergehilfenkurs der 8. Division bzw. des 3. AK mit Erfolg bestanden: Herzig Richard, Bern; Hess Henry, Bern; Kurmann Eugen, Lausanne; Lehmann Erwin, Bern; Renggli Hans, Couvet NE; Stoller Hans Rudolf, Kandersteg; Vonwyl Fridolin, Lausanne.

Allen Mitgliedern und ihren Angehörigen wünschen wir frohe Weihnachtstage und viel Glück im 1956.

Der Vorstand



## Sektion Graubünden

Präsident: Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmatweg 1, Chur

Telefon während der Bürozeit (081) 2 21 21; Postcheckkonto X 5229

*Tätigkeit:* Freitag, den 4. November 1955 nahmen wir im Hotel Drei Könige am *Vorbereitungsabend* (Kartenlese- und Kompasskurs) für den Patrouillenlauf des UOV teil, wobei Major Gadiant Jürg die Erläuterungen gab.

Für den *Patrouillenlauf* des UOV Chur am Sonntagmorgen des 6. November, der übrigens ein prächtiger Spätherbsttag war, stellten wir «Hellgrünen» eine kombinierte Patrouille (Fouriere und Fouriergehilfen der Jahrgänge 1909+1918+1930), die mit Startnummer 2 südlich von Reichenau am Hinterrhein gegenüber Rhäzüns mit Elan ins Unbekannte startete. Exakte Kartenarbeit ermöglichte es uns, schon zwischen Posten 1 (mit Koordinate zu ermitteln) und Posten 2 (mit zwei Azimut- und Distanzangaben zu finden) die vor uns gestartete Patrouille zu überholen, und wir hielten dann die Spitze bis zum Schluss des oft durch reichlich coupiertes Gelände führenden Parcours, der als felddienstliche Leistungsprüfung aufgezogen war. Nach dem für uns recht ungewohnten Handgranatenwerfen war Posten 3 mit einer Routenskizze zu erreichen, wo drei Distanzen zu schätzen waren. Der Posten 4 in der Talmulde Vogelsang hinter der Hovag war mittels einer Kartenpause zu ermitteln. Dort mussten mit dem Karabiner drei Ballone in ca. 140 m Distanz heruntergeholt werden, was mit vier Patronen gelang. Dann ging es zum Engpass hinauf, wo über eine taktische Aufgabe ein Kroki zu erstellen war, und weiter anhand einer Wegbeschreibung zu einem exponierten Posten, wo die im Fadenkreuz von drei Theodoliten liegenden Punkte auf der Karte einzuzeichnen waren. Der nächste Posten in 600 m Entfernung musste über einen Steilhang durch Wald und Gestrüpp recht mühsam lediglich mit Hilfe des Kompasses gefunden werden, was uns meteregenau gelang. Als «dickes Ende» folgte nun noch ein Hindernislauf mit Klettern, Hangeln, Kriechen u. a. m. — Nach dem Mittagessen im «Adler» in Reichenau erfuhren wir, dass wir die drittbeste Laufzeit mit 1.50.30 erzielten und in der Gesamtwertung den 4. Rang einnahmen.

Am Samstag, den 19. November 1955, nachmittags, führten wir im Schießstand Haldenstein das *Karabinerschiessen* für unseren Sektionswettkampf durch, wobei sich bei ordentlicher Kälte eine Gruppe Unentwegter — es waren wieder einmal ausschliesslich die zuverlässigen älteren Kameraden — einfanden, die gute Resultate erzielten.

Am Abend des 21. November 1955 nahmen wir im Hotel Steinbock am *Vortrag* von Major i. Gst. Riklin, Instruktionsoffizier der Infanterie, über die Herbstmanöver des 3. AK teil, wozu uns der Offiziersverein Chur eingeladen hatte.

Der Bericht über den Sektionswettkampf vom 27. November 1955 folgt in der nächsten Nummer.

Schon wieder sind Weihnachten und Neujahr in die Nähe gerückt. Wir wünschen daher allen unseren Kameraden und ihren Familien recht schöne Feiertage.

Der Vorstand

## Sektion Ostschweiz

Präsident: Dörig David, Rorschacherstrasse 161, St. Gallen, Telefon: Geschäft (071) 23 12 81  
Postcheckkonto IX 10 225

Technischer Leiter: Lt. Qm. Dennler Hans, Sonnenhaldenstrasse 17, St. Gallen  
Telefon: Geschäft (071) 23 33 22, Privat 24 49 04

*Neueintritte im Herbst:* Fehr Albert, Staad; Frei Egmond, Gossau; Göldli Rudolf, Buchs; Gort Adolf, St. Gallen; Manzoni Francesco, St. Gallen; Moser Bruno, Niederuzwil; Moser Johann, Uznach; Müntener Jakob, Uzwill; Scherrer Arthur, St. Gallen; Schmid Alfred, Frauenfeld; Trost Max,

St. Gallen; Zuber Otto, Heiden; Zünd Hans, Eggersriet; Lanker Hans-Peter, Hotel Linde, Teufen. Wir heissen diese neuen Mitglieder herzlich willkommen und hoffen, sie bald aktiv mitmachen zu sehen.

*Bergtour 6./7. August.* Am 6. August trafen um 15.00 Uhr einige Unentwegte in St. Gallen beim Gaiserbahnhof zusammen. Im Wagen des Technischen Leiters ging's nach Brülisau, dem Startplatz unserer ersten Bergtour. Anhand der Karte orientierten wir uns und fanden rasch den rechten Weg. Oberhalb des Säntisersees machten wir einen Vesperhalt und bewunderten das Panorama. Bei Nachteinbruch erreichten wir das Gasthaus Bollenwies am Fählensee, unser Nachtquartier. Nach der Verpflegung aus dem Rucksack rekonoszierten wir die Umgebung und klopfen einen Jass. Als wir dann den Kopf nochmals aus dem Fenster streckten, war die Sternenpracht verblasst, die ersten Regentropfen fielen. — Am Morgen war die Sicht mässig. In der Saxerlücke kamen wir in den Nebel, aus dem die wild zerklüfteten Kreuzberge gespenstisch emporragten. Immerhin fiel während den nächsten vier Stunden unserer Höhenwanderung kein Regen; wir kämpften uns gegen den hartnäckigen Wind bis 20 m unter den Hohen Kasten, dort bliesen wir dann zum Rückzug. Gerade knapp vor dem Gewitter erreichten wir die Talsohle, müde, aber um ein schönes Erlebnis reicher. — Wir hoffen, im Winter beim Skifahren ebenso frohe Stunden zu erleben. Kameraden, macht auch mit, ihr werdet es nicht bereuen!

*Sektionswettkampf und Herbstversammlung.* Zur letzten Phase des diesjährigen Sektionswettkampfes fanden sich am 29. Oktober 1955 in Wil leider nur wenige Mitglieder ein. Vielen andern lag noch der strenge Manöver-WK in den Knochen! Hoffentlich war das Ergebnis wenigstens qualitativ besser als quantitativ, damit es wieder zum obligatorischen 3. Rang reicht. Die gestellten Fragen sagten allen zu, was nicht heissen will, sie seien leicht gewesen! An einem der nächsten Zusammenkünfte am Stamm werden wir die Aufgaben besprechen. Die Teilnehmer von Wil werden über den Zeitpunkt orientiert.

Die anschliessende Herbstversammlung (ohne Traktandenliste) brachte einen kurzen Meinungsaustausch über dies und jenes, ein gemütliches Beisammensein mit den Herren aus Bern (Oblt. Karlen und Kamerad Baumann) und Chur (Oblt. Vital), denen für die flotte Arbeit als Jury am Sektionswettkampf von allen Seiten Lob gesendet wurde, und eine gelungene Dislokation nach St. Gallen, wo wir im «Vadian» noch gemütlich beisammen blieben.

*Stamm:* Am 1. und 3. Mittwoch im Restaurant Vadian in St. Gallen. Wir freuen uns über neue und altbekannte Gesichter!

*Auskünfte:* Telefonische und schriftliche Anfragen beantwortet unser technischer Leiter Lt. Qm. Dennler Hans, Sonnenhaldenstrasse 17, St. Gallen.

*Winterprogramm:* Der Vorstand trifft sich am Stamm vom 21. Dezember vollzählig und sucht Daten und Themata für eine Skitour, ein fachtechnisches Referat mit anschliessender Diskussion, einen WK-Vorbereitungsabend, eine Vorführung von Armeefilmen und die Generalversammlung 1956, an der dann das Geheimnis um die Person des 2. Gewinners unseres Sektionswanderpreises gelüftet wird. Anregungen und Wünsche aus dem Kreis unserer Mitglieder nimmt der Präsident gerne entgegen.

Recht schöne Weihnachten und ein frohes neues Jahr wünscht allen Kameraden *Der Vorstand*

## **Sektion Solothurn**

*Präsident:* Gfr. Rüeegger Urs, Buchdrucker, Westbahnhofstrasse 7, Solothurn

*Telefon:* Privat (065) 2 53 59, Geschäft (065) 2 11 44; *Postcheckkonto* Va 2713

*Mutationen.* Nachfolgende Kameraden heissen wir in unserer Sektion herzlich willkommen und hoffen auf eine erspriessliche und tatkräftige Mitarbeit: Fuchs Ernst, Olten; Gloor Erwin, Reiden; Krummenacher Julius, Solothurn; Rufer Fritz, Etzikon; Stutz Herbert, Olten.

Adressänderungen erbitten wir so bald wie möglich an den Sektionspräsidenten.

*Sektionswettkampf vom 19. November 1955.* Dieser konnte trotz der starken anderweitigen Beanspruchung unserer Kameraden mit einer erfreulichen Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Wenn das Schiessen der misslichen Wetterverhältnisse wegen (äusserst starke Bise) etwas abfiel, so ist doch zu hoffen, dass wir in den fachtechnischen Aufgaben und den Fragen im Kartenlesen im guten Durchschnitt dieser Disziplin verbleiben.

Nach dem friedlichen und schönen Wettkampf trafen Wettkämpfer und Jury zu einem frohen Kegelschub zusammen. Wir danken an dieser Stelle allen Beteiligten und nicht zuletzt der objektiven Jury, Hptm. Jecker, Oblt. Karlen und Oblt. Richard.

*Generalversammlung.* Diese findet Samstag, den 21. Januar 1956, statt. Wir verweisen auf die persönlichen Einladungen.

Allen Kameraden wünschen wir schöne Festtage und guten Übertritt ins neue Jahr. *Der Vorstand*

### **Sektion Zentralschweiz**

*Präsident: Nusser Emil G., Kapuzinerweg 25, Luzern*

*Telefon: Büro (041) 2 62 11, Privat (041) 2 63 82; Postcheckkonto VII 9654*

*Adresse des Technischen Leiters: Lt. Fanger Hermann, Käppelimmattstrasse, Hergiswil NW*

*Telefon: Büro (041) 85 16 31, Privat (041) 75 13 71*

Die auf den 6. Oktober 1955 angesetzte Zusammenkunft wurde wiederum von einigen Kameraden besucht. Neben der zwangslosen Erörterung fachtechnischer Fragen, die vom Technischen Leiter beantwortet wurden, diente der Anlass vor allem der Pflege der Kameradschaft.

Aus einladungstechnischen Gründen hat der Vorstand anlässlich der letzten Sitzung beschlossen, die Veranstaltungen nicht wie bisher am 1. Donnerstag des Monats, sondern je am letzten Donnerstag durchzuführen. Wir laden hiezu alle Kameraden recht herzlich ein. *Der Vorstand*

### **Sektion Zürich**

*Präsident: Meister Karl, Schulstrasse 768, Regensdorf ZH*

*Telefon: Privat (051) 94 41 95; Postcheckkonto VIII 34 910*

*Stammtisch in Zürich:* Am ersten Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Urania.

*Stammtisch in Winterthur:* Am ersten Montag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Terminus.

*Stammtisch in Schaffhausen:* Am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof.

*Auskunft* über alle fachtechnischen Fragen erteilen: für Zürich und Winterthur: Hptm. John Albert, Bruggackerstrasse 29, Glattbrugg, Telefon Privat (052) 93 61 69, Geschäft 8 11 22; für Oberland und Rapperswil: Hptm. Brunner Erwin, Schönbodenstrasse 20, Rapperswil, Telefon Privat (055) 2 29 14.

*Jahresschlussfeier mit Klausabend.* Sonntag, den 11. Dezember 1955, findet im Restaurant Urania in Zürich, mit Beginn um 17.00 Uhr, der traditionelle Jahresschlussabend mit der damit verbundenen Klausfeier statt. Wir laden zu diesem netten Abend auch die Angehörigen der Mitglieder herzlich ein. Wie gewohnt findet bei diesem Anlass die Preisverteilung des Sektionswettkampfes statt. Zugleich wird das friedliche Ringen um Punkte besprochen. Auch für Überraschungen wird gesorgt, und so hoffen wir, recht viele Kameraden mit ihren lieben Angehörigen begrüßen zu dürfen.

Kamerad Brugger Albert wurde im letzten Wiederholungskurs zum Gefreiten befördert. Wir gratulieren herzlich.

*Der Vorstand*

*H. Schlageter, Zürich*

Kreuzplatz, Telefon 34 54 54

Lieferant Waffenplatz Zürich

**Feine Fleisch- und Wurstwaren**

**Sauerkraut - Sauerrüben  
Essig - Senf**

zu Militärpreisen

**ED. FAZAN AG, BERN-BÜMPLIZ**

Berner Sauerkraut-Fabrik

Tel. (031) 66 12 22